

BESCHLUSSVORLAGE



Vorlagen Nr: 60/2028/2026

Verantwortung: Guthmann, Joachim

Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Jahresvertrages - Unterhaltungsarbeiten im Tief- und Straßenbau

Beratungsfolge dieser Vorlage/Nr.	am	Öffentlichkeitsstatus	Ergebnis
Gemeinderat	22.07.2026	öffentlich	Entscheidung

Antrag an den Gemeinderat:

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat, den Jahresvertrag für die Unterhaltungsmaßnahmen im Tief- und Straßenbau für weitere 2 Jahre (01.10.2026 – 30.09.2026) zu einem Aufpreis von 8% gegenüber dem derzeitigen Angebotspreis an die Firma Artur Weiler GmbH & CoKG, Karlsruhe-Stupferich, zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

ja ☐ (dann bitte Tabelle ausfüllen) nein ☐ (dann keine weiteren Eintragungen)			
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch kommunalen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)
Haushaltsmittel stehen wie folgt zur Verfügung: (Invest.-Nr., Sachkonto, Produkt, Kostenstelle eintragen) Unterhalt für Kleinreparaturen in der Straßen- und Kanalunterhaltung sowie die Verlegung und Reparatur von Trinkwasserleitungen			
Agenda	nein ☐ ja ☐		Handlungsfeld:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein ☐ ja ☐		Durchgeführt am

Vermerk der Verwaltung:

Abstimmung	Ja:	Nein:	Enthaltung:
------------	-----	-------	-------------

Sonstiges:	
------------	--

Sachverhalt:

Die Gemeinde Karlsbad vergibt im Rahmen eines zweijährigen Kommunalvertrags Kleinmaßnahmen zur Aufrechterhaltung ihrer Infrastruktur. Dies beinhaltet Reparaturen und Unterhaltungsmaßnahmen im Straßenbau sowie der Kanalunterhaltung. Gleichzeitig werden über den Kommunalvertrag die Reparatur von Rohrbrüchen und die Verlegung von Hausanschlussleitungen in der Trinkwasserversorgung abgedeckt.

Die Firma Artur Weiler, Karlsruhe-Stupferich, hat diese Arbeiten in den vergangenen Jahren für die Gemeinde Karlsbad stets zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

Die Firma Weiler hat der Gemeinde Karlsbad angeboten, den bestehenden Jahresvertrag um weitere zwei Jahre zu verlängern. Hierfür wird ein Aufschlag von 8 Prozent auf die derzeit gültigen Einheitspreise angeboten.

Aufgrund der aktuellen Marktsituation, aber auch aufgrund der guten Zusammenarbeit, betrachtet die Verwaltung die vorgenannten Preisaufschläge als angemessen.

Außerdem haben sich die Anforderungen an die Entsorgung von Erdaushub wesentlich geändert. Die bisherige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Umweltamts für die Erddeponie wird nicht mehr anerkannt. Künftig ist die Herstellung eines Haufwerks erforderlich, um eine Beprobung gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV) durchführen zu können. Dadurch entstehen zusätzliche Kosten für die Herstellung des Haufwerks sowie, bei belastetem Material, für dessen fachgerechte Entsorgung.

Hierzu hat die Firma Weiler ein Nachtragsangebot vorgelegt; dieses ist als Anlage beigelegt.

Aufgrund der guten Erfahrungen, der Zuverlässigkeit sowie aller für die Ausführung solcher Arbeiten notwendigen Zulassungen und Zertifikate – insbesondere des Zertifikats Güteschutz Kanalbau, der unbefristeten DVGW-Zulassung und des Nachweises eines Bereitschaftsdienstes außerhalb der Regelarbeitszeit – schlägt die Verwaltung vor, den zweijährigen Kommunalvertrag entsprechend dem Angebot der Firma Weiler für weitere zwei Jahre, vom 01.10.2026 bis zum 30.09.2028, zu den aktuellen Konditionen zuzüglich eines Aufschlags von 8 Prozent zu verlängern.

Anlagenverzeichnis:

Angebot zur Verlängerung des Jahresvertrags für Unterhaltungsmaßnahmen im Tief- und Straßenbau incl. Nachtrag.